



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UMWELT- UND HUMANOTOXIKOLOGIE

DGUHT-Infocenter: Mausbergstr. 9, 97267 Himmelstadt
Tel.: 09364/8 13 97 47, Fax: 09364/89 60 02
email: info@dguht.de
http://www.dguht.de

DGUHT e.V.

Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Umwelt- und Humantoxikologie (DGUHT) e. V. vom 24.06.2005

Die diesjährige DGUHT-Mitgliederversammlung fand in der als Weltkulturerbe ausgewiesenen fürstbischöflichen Residenz zu Würzburg statt. DGUHT-Präsident Prof. Dr. Hans-Jürgen Pesch gab einen umfassenden Bericht über die zahlreichen Aktivitäten der Gesellschaft im Bereich der Umweltmedizin, im Bemühen um gesundes Wohnen und die Innenraumhygiene sowie im Zusammenhang mit der Qualitätssicherung für Biolebensmittel.

Im Anschluss hieran berichtete der Sprecher des Arbeitskreises (AK) „Gesundes Wohnen“, Dr. Gerhard Führer, über eine Tagung „Analytik und Gesundheit“ in Erfurt und die Gesundheitstage in Bad Kissingen, an denen der Arbeitskreis maßgeblich beteiligt war. Er wies auf die vom AK vorgelegte Stellungnahme zum Radonproblem und auf den geplanten Leitfaden hin, in dem deutlich gemacht werden soll, dass gesundes Wohnen durchaus wirtschaftlich vorteilhaft ist; insoweit soll für Architekten und Bauleute ein Anreiz zu einer schadstoffreduzierten Bauweise geschaffen werden.

Der Sprecher des AK „Qualitätsmanagement und Verbraucherschutz“, Prof. Dr. Manfred Hoffmann, machte deutlich, dass „Ernährung Bestandteil der Medizin“ werden müsse. Das inzwischen gegründete regionale Netzwerk Ingolstadt unterstütze den Verbraucherschutz bei Biolebensmitteln und hat sich mittlerweile etabliert. Prof. Dr. Pesch stellte die neue Rachel Carson-Medaille der DGUHT vor, die an Persönlichkeiten vergeben werden soll, die sich für die Umweltmedizin im weitesten Sinne verdient gemacht haben. Des Weiteren wurde ein DGUHT-Preis, dotiert mit 1.000,00 EUR, für herausragende Leistungen im Bereich der Wissenschaft vorgestellt.

Außerdem wies Prof. Dr. Pesch auf aktuelle wissenschaftliche Veranstaltungen der Gesellschaft hin:

- 13. DGUHT-Kolloquium 2005 im Rahmen der 5. umweltmedizinischen Tagung in Würzburg vom 24.-26.06.2005,
- 5. Fachkongress „mensch & umwelt“ in Schwerte vom 28.-30.10.2005,
- die Tagung des Vereins für Umweltkranke (Bredstedt) in Unterpleichfeld am 15.10.2005,
- IGFÜR-Tagung zum Thema „Gute Nahrung nicht nur für Reiche“ in Fulda vom 21.-22.10.2005.

Auch im kommenden Jahr soll wieder ein DGUHT-Kolloquium stattfinden; Ort, Zeit und Thema stehen noch nicht fest.

Nach der Entlastung des Vorstandes standen Neuwahlen an. Gewählt wurden: als Präsident Prof. Dr. Hans-Jürgen Pesch, als Vizepräsident Prof. Dr. Manfred Hoffmann, als Schriftführer Rechtsanwalt Wolfgang Baumann und als Schatzmeister Dr. Gerhard Führer. Ebenfalls ohne Gegenstimme wurden 4 Beisitzer gewählt: Dr. Detlef Bock, Dr. Harald Dennig, Karl-Heinz Weinisch und Rosemarie J. Bothe. Als assoziierter Beisitzer wurde Karl Ross gewählt.

Den bisherigen Vorstandsmitgliedern Bruno Hennek und Dr. Frank Bartram wurde für ihre Arbeit der besondere Dank der Gesellschaft ausgesprochen.

*Rechtsanwalt Wolfgang Baumann, Schriftführer der DGUHT
Annastraße 28, 97072 Würzburg
Tel. 0931-46046-0, Fax: 0931-46046-70
info@baumann-rechtsanwaelte.de*

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der DGUHT e.V. und möchte aufgenommen werden als

Ordentliches Mitglied

Einzelbeitrag 75,— € Hiermit beantrage ich den ermäßigten Beitrag von 35,— €
Begründung: Arbeitslosigkeit, Schüler, Student, Rentner. Eine Bescheinigung liegt bei.

Förderndes Mitglied

Ich werde jährlich einen Beitrag in Höhe von _____ € auf ein Konto der DGUHT überweisen.
Mir ist bekannt, dass ich kein Stimmrecht in der Mitgliederversammlung habe.

**Mitglied des
AK „Gesundes Wohnen“**

Ich möchte mich in das Netzwerk des Arbeitskreises „Gesundes Wohnen“ einbringen und mich an einer Regionalgruppe aktiv beteiligen.

Name, Vorname

Telefon-Nr.

Straße

PLZ, Ort

Ort, Datum

Unterschrift

Senden an DGUHT Infocenter, Mausbergstr. 9, 97267 Himmelstadt oder **Fax 09364 / 89 60 02**

Gesundheitsinformationen aus dem Internet und elektronischen Quellen - eine Übersicht

Fax-/ Telefonnetze und das Internet bieten riesige Datenmengen an, wobei allein die direkt im Internet zugreifbaren Daten weltweit auf über 400 Mrd. Seiten geschätzt werden. In etwa 27 Millionen Internetartikeln ist das Wort Gesundheit enthalten. Deshalb erscheint es sinnvoll, auf solche Quellen hinzuweisen, die sichere und glaubwürdige Informationen zur Gesundheit bieten.

Die nachfolgende Tabelle gibt eine kurze Übersicht über nationale und internationale Institutionen mit ihren Schwerpunktthemen.

Dipl.-Ing Karl F. Ross
Assoziierter Beisitzer der DGUHT
 97074 Würzburg
 info@dguht.de

Kurzzeichen	Adressen	Themen vorwiegend
D	AOK (WIdO), Wissenschaftliches Institut Christian.Vetter@wido.bv.aok.de www.wido.de	Krankheitsstatistiken
EU	Arbeitsplatz, Gesundheitsschutz .., Europäische Agentur ..; Gran Via 33; E-48009 Bilbao; Tel. (003494)47943-60; information@osha.eu.int www.agency.osha.eu.int	Ranking im Gesundheitsschutz, Risiken in Branchen
D-B	Auswärtiges Amt, Werderscher Markt 1, 10117 Berlin; Tel. (030)5000-0; poststelle@auswaertiges-amt.de www.auswaertiges-amt.de	Reisewarnungen vor Terror, bei Epidemien, Umweltschutz in der deutschen Außenpolitik
D	BKK-Bundesverband, Kronprinzenstr. 6; 45128 Essen; hernoldp@bkk-bv.de, www.bkk-bv.de	Ausführliche Krankheitsstatistiken z. B. nach 40 Wirtschaftsgruppen
D-B	Gesundheit und Soziale Sicherung, Bundesministerium für ... Postfach 500, 53108 Bonn; Tel. (01888)441-0; DFPG@BMGS:BUND.de www.bmggesundheit.de; www.forumpraevention.de	U.a. Biomedizin und Gentechnik
D-B	Gesundheitliche Aufklärung, Bundeszentrale für... poststelle@bzga.de, www.bzga.de	Aids, Alkohol, Frühschwangerschaften, Rauchen
D-SHG	Medizingeschädigte in Bayern e.V. Altstädter Kirchplatz 6, 91054 Erlangen; Tel. (0931)4609696, (09131)97098-8; FAX -9 e.Kraus@ngm-bayern.de, www.ngm-bayern.de	Für Medizingeschädigte
D-B	Risikobewertung (BfR), Bundesinstitut für ... pressestelle@bfr.bund.de www.bgvv.de	Über 25.000 Einträge zu Vergiftungsfälle
D-B	Strahlenschutz (BfS), Bundesamt für ... www.bfs.de	Radioaktivität, UV-Index
D-B	Statistisches Bundesamt Deutschland info@destatis.de, www.destatis.de	Häufige Krankheits- und Todesfälle,
D-B	Umwelt..., Bundesministerium für ... 11055 Berlin; Tel. (01888)305-0; Fax -3225; service@bmu.bund.de, www.bmu.de	Umwelt von A-Z, BMU-Kids Seite,
D	Umwelt- und Prognose-Institut (UPI) upi@upi-institut.de www.upi-institut.de	Risiko von Feinstaub, Benzol
A	Unfallversicherung: AUVA, Adalbert-Stifter-Str. 65, A-1200 Wien; Tel. (00431)33111-0; FAX -347; hav@auva.sozvers.at; www.auva.sozvers.at	Unfall-, Berufskrankheitenverhütung
CH	Unfallversicherung: SUVA, Fluhmattstr. 1, CH-6002 Luzern; Tel. (0041848)83083-0; FAX -1; www.suva.ch	Unfall-, Berufskrankheitenverhütung, Plakate u. ä. zur Verhütung
D-B	Verbraucherschutz Bundesministerium für ... 53123 Bonn; Tel. (01888)529-0; poststelle@bmvvel.bund.de www.verbraucherministerium.de	Verbraucherschutz, z. B. Lebensmittel-Zusatzstoffe
WHO	WHO, CH-1211 Genf; www.who.int	Warnungen vor Epidemien, gefährliche Reisegebiete

A: Österreich • CH: Schweiz • D: Deutschland • D-B: Deutsche Bundesadressen • D-SHG: Deutsche Selbsthilfegruppe • EU: Europäische Behörden • WHO: Weltgesundheitsorganisation